

Richtig heizen und lüften

Seniorenbeirat der Stadt Geestland informiert sich übers Energiesparen

LANGEN. Energiesparen muss sein – darin war sich der Seniorenbeirat der Stadt Geestland während seiner jüngsten Sitzung einig. Deshalb hatte Vorsitzender Peter Pommer Michael Runge vom Förderwerk Bremerhaven ins Langener Rathaus eingeladen. Er referierte zum Thema „Energie sparen im Haushalt“ und stellte den Stromspar-Check vor. Dabei handelt es sich um eine gemeinsame Initiative des Deutschen Caritasverbandes und des Bundesverbandes der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands. „Wir helfen Haushalten mit geringem Einkommen beim Energie- und damit auch beim Kostensparen. Finanziert werden wir vom Bundesumweltministerium“, erklärte Runge.

Vor allem beim Stromverbrauch, aber auch im Bereich Heizenergie und Wasser, lasse sich mit geringem Aufwand viel einsparen – nicht nur durch den Kauf von neuen, sparsamen Haushaltsgeräten, sondern auch durch Tricks und Verhaltensänderungen bei der alltäglichen Nutzung der vielen elektrischen Geräte im Haushalt sowie beim Lüften und Heizen. Beim Stromverbrauch beispielsweise liegt das Einsparpotenzial in vielen Haushalten bei bis zu 20 Prozent.

In seinem zweistündigen Lichtbildvortrag sagte Runge unter anderem: „Fernseher und Stereoanla-



Michael Runge verglich alte und neue Glühlampen hinsichtlich des Stromverbrauchs. Beiratsvorsitzender Peter Pommer (rechts) freute sich über den fachkundigen Referenten.

Foto: Müller

ge, Computer und Drucker, Playstation und DSL-Router verursachen mit durchschnittlich 23,4 Prozent fast ein Viertel des Stromverbrauchs aller Ein- bis Fünfpersonen-Haushalte.“ Kühl- und Gefriergeräte machen im Mittel aller Ein- bis Fünf-Personen-Haushalte 14,7 Prozent des gesamten Stromverbrauchs aus.

„Bequeme Beratung“

Die Seniorenbeiräte hörten aufmerksam zu, als Runge Energiespartipps fürs Heizen und Lüften gibt. Der Referent endete mit dem Angebot, Beratung bequem „bei Ihnen zu Hause“ zu machen. „Sie

erhalten gratis hochwertige Energiespar-Artikel, mit denen Sie Energie sparen können – von energiesparenden LED-Lampen bis hin zu einem Wasserspar-Duschkopf.“ Das Förderwerk ist erreichbar unter ☎ 04 71/3 09 34 06.

Anschließend berichtete Pommer über die Vorbereitungen zur gemeinsamen Veranstaltung aller 14 Beiräte. 460 Senioren werden am 25. Mai den Auftritt des Seemannschors Bremerhaven in der Geestlandhalle Elmlohe besuchen. Die Frage der weiteren Zusammenarbeit wurde diskutiert. Vereinbarung wurde ein Erfahrungsaustausch in nächster Zeit. (pmu)